

DIN EN 14067-6



ICS 45.060.01

Ersatz für
DIN EN 14067-6:2020-06

**Bahnanwendungen –
Aerodynamik –
Teil 6: Anforderungen und Prüfverfahren zur Bewertung von Seitenwind;
Deutsche Fassung EN 14067-6:2018+A1:2022**

Railway applications –
Aerodynamics –
Part 6: Requirements and test procedures for cross wind assessment;
German version EN 14067-6:2018+A1:2022

Applications ferroviaires –
Aérodynamique –
Partie 6: Exigences et procédures d’essai pour l’évaluation de la stabilité vis-à-vis des vents
transversiers;
Version allemande EN 14067-6:2018+A1:2022

Gesamtumfang 141 Seiten

DIN-Normenausschuss Fahrweg und Schienenfahrzeuge (FSF)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 14067-6:2018+A1:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 256 „Eisenbahnwesen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 087-00-05 AA „Aerodynamik und aerodynamische Sondereffekte“ im DIN-Normenausschuss „Fahrweg und Schienenfahrzeuge (FSF)“.

Dieses Dokument beruht auf der Grundlage einer englischen Referenzfassung.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 14067-6:2020-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Änderung der Tabelle H.6 und Tabelle H.7 in Anhang H, H.3.2;
- b) Änderung der Tabelle H.13 und Tabelle H.14 in Anhang H, H.3.3;
- c) Anhang ZA wurde entfernt;
- d) redaktionelle Anpassungen.

Frühere Ausgaben

DIN EN 14067-6: 2010-05, 2018-09, 2020-06
DIN EN 14067-6 Berichtigung 1: 2011-09

Deutsche Fassung

Bahnanwendungen —
Aerodynamik —
Teil 6: Anforderungen und Prüfverfahren
zur Bewertung von Seitenwind

Railway applications —
Aerodynamics —
Part 6: Requirements and test procedures
for cross wind assessment

Applications ferroviaires —
Aérodynamique —
Partie 6: Exigences et procédures d'essai pour
l'évaluation de la stabilité vis-à-vis des vents traversiers

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 3. März 2018 angenommen und schließt Änderung 1 ein, die am 6. Juni 2022 vom CEN angenommen wurde.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel